

230 Läufer am Start

Zweiter Bärenlauf in Grafenau begeistert die Teilnehmer – WSV zeigt sich zufrieden

Grafenau. 230 Teilnehmer von Bambinis bis Senioren liefen beim zweiten Bärenlauf des WSV Grafenau im Kurpark bei hochsommerlichen Temperaturen um Bestzeiten und Platzierungen. Das Laufevent, das Teil des Sparkassen-Cup Landkreislaufcups ist, zeigte erneut die Begeisterung in der Region.

Als Schirmherr der Veranstaltung fungierte der Bürgermeister der Stadt Grafenau, Alexander Mayer, der die Veranstalter vom ersten Start bis zur Siegerehrung begleitete. Als Sprecher führte Hermann Wurstbauer kurzweilig durch das Wettkampfgeschehen und motivierte die Läufer, welche bei hoch sommerlichen Temperaturen gefordert waren.

Hilde Greiner, die selbst an der fünf Kilometer-Strecke teilnahm, äußerte sich ebenfalls begeistert: „Es hat mich ganz besonders gefreut, als Vertreterin des Landkreises und als laufbegeisterte Frau, beim zweiten Bärenlauf des WSV Grafenau dabei sein zu dürfen. Ich möchte mich beim Team des WSV für die tolle Planung und Organisation bedanken. Ich weiß, wie viel Arbeit und Zeitaufwand so eine Laufveranstaltung ausmacht, deshalb vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, ohne euch wäre so eine Veranstaltung gar nicht möglich. Bewegung ist für das Wohlbefinden so wichtig, und deshalb freut es mich, dass so viele Kinder und Jugendliche heute dabei waren. Das Motto heißt schließlich: Laufspaß für Klein und Groß.“

Die Laufwölfe Fürsteneck stell-



Die Läufer warten auf den Startschuss durch Bürgermeister Alexander Mayer (v.r.) und Sprecher Hermann Wurstbauer.

– Fotos: WSV Grafenau



Das Team des WSV Grafenau mit Bürgermeister Alexander Mayer (l.) und stellvertretende Landräatin und Teilnehmerin Hilde Greiner (r.).

ten den größten Teilnehmerkreis und damit den 1. Platz der stärksten Gruppe. Die nächststärkste Gruppe war der WSV Grafenau mit 25 Teilnehmern. Der WSV floss jedoch als Veranstalter nicht in die Wertung ein und übergab den zweiten Platz an das Nordic Team Klingenbrunn gefolgt vom Laufreff Sport Fuchs. Außerdem waren mit dem Autohaus Hable und der Firma Think Tec zwei Grafenauer Firmen am Start. Neben Vereinen und Firmen waren auch zwölf Schüler der Mittelschule Riedlhütte vor Ort, die von Rektorin Kerstin Kraft-Braumandl betreut wurden.

Auch die Marathonwertung

ging an die Laufwölfe Fürsteneck. Platz 2 holte der WSV Grafenau vor dem Laufreff Fuchs. Die Tagesbestzeiten über zehn Kilometer holte Michael Müller vom WSV DJK Rastbüchl, bei den Damen Kathrin Dinse von den Laufwölfen Fürsteneck. Die Tagesbestzeit über fünf Kilometer holte Thomas Ritzer von der LG Wolfstein, bei den Damen siegte die Jugendliche Antonia Wallner vom Ausrichter WSV Grafenau mit der Damenbestzeit über die fünf Kilometer-Strecke.

Weitere Ergebnisse zum zweiten Bärenlauf folgen in den nächsten Tagen in einem Bericht im Heimatsport.

– ga

224 Läuferinnen und Läufer powern beim Bärenlauf Grafenau

Katrin Dinse und Michel Müller sind die Schnellsten auf zehn Kilometer – Die Laufwölfe Fürsteneck überzeugen

Grafenau. 224 Läuferinnen und Läufer sind am vergangenen Sonntag beim diesjährigen Bärenlauf des WSV Grafenau im Kurpark Grafenau geläufen. In verschiedenen Altersklassen und Distanzen wurde um Streckenbestzeiten, Platzierungen und Team Marathon-Wertung gekämpft. Der Lauf fließt in die Wertung des Sparkassen Landkreislaufcups FRG mit ein.

Dominik Rager vom SLC Kirchberg im Wald sicherte sich bei den Jungen mit der Streckenbestzeit in der Bambiniklasse 7/5 von 1:31 Minuten den Sieg. Bei den Mädchen derselben Altersklasse war Marie Friedl von DJK Laufwölfe Fürsteneck Schnellste in 1:28 Minuten im altersgerechten Rundkurs.

Beim anschließenden Kinderlauf über 1,3 km der Jahrgänge 2015-2017 gingen die Streckenbestzeiten männlich, als auch weiblich an die LG Wolfstein: Jakob Friedberger setzte sich bei den Jungen in 4:16 Minuten, Amailia Friedberger in 04:37 Minuten bei den Mädchen durch.

Beim Schülerlauf der Jahrgänge 2010 bis 2013 erzielte Julian Blöchinger vom SV Mietraching 8:10 Minuten benötigte er über die 2,6 km lange Strecke. Hannah Preikschas war hier bei den Starterinnen ungeschlagbar.

Der Start der Jugend-Damen- und Herrenläufe erfolgte zusammen in einem Start. Rund 85 Läuferinnen und Läufer starteten gemeinsam für den selektiven rund fünf und zehn Kilometer langen Rundkurs im Kurparkareal, der je



Auf die Plätze, fertig, los! 224 Läuferinnen und Läufer sind beim diesjährigen Bärenlauf an den Start gegangen.

– Fotos: WSV Grafenau



Sie sind für den WSV geläufen:
Antonia Wallner Jugend A und Gesamtsiegerin über die fünf Kilometer-Strecke (links) und Johanna Klinger, Siegerin in der Jugend B.

sich die Tagesbestzeit eine Jugendbiathletin: Antonia Wallner vom ausrichtenden WSV Grafenau kam als Gesamtsiegerin mit einer Zeit von 22:49 Minuten ins Ziel.

Den Tagessieg über zehn Kilometer holte Michael Müller vom WSV DJK Rastbüchl bei den Männern mit einer Zeit von 38:58 Minuten. Bei den Damen war Katrin Dinse die schnellste Frau über die zehn km Strecke mit einer Zeit von 44:25 Minuten vor ihrer Vereinskollegin Sonja Brandl von den DJK Laufwölfen Fürsteneck.

Die Marathonwertung ging an das Team von den Laufwölfen Fürsteneck. Zweiter wurde die Mannschaft des WSV Grafenau vor dem Nordic Team Klingenbrunn.

– red

zwei- oder viermal umlaufen werden musste. Thomas Ritzer von der LG Wolfstein lief mit einer Zeit von 20:35 Minuten auf den ersten

Platz bei den Herren über die fünf Kilometer. Bei den Damen holte